

My life is destroyed!

Mein Leben wird verändert.

Von abgemeldet

Kapitel 1: Mein neuer Job

Am Flughafen

In den Brief den ich am Flughafen bekam, stand der Ort von meiner Wohnung, meine Daten (Name: Yukira Tamakechi, Alter: 16, Spezies: Unbekannt, Unterkunft: Lavendelstraße. 8, Eltern: Unbekannt), wo ich mich wunderte warum meine Eltern Unbekannt sind, wo ich doch wusste wer sie sind. Auch wunderte ich mich noch warum meine Spezies Unbekannt war, da ja jeder wusste das es nur Menschen und Tiere gab. Natürlich stand in den Brief auch noch das ich nach einer Woche zur Arbeit musste, um genau 8:00 Uhr in den Büro von meinem neuen Boss (dieser hieß lautangaben Muro Hamazuki). In den Brief stand auch noch das alle wichtigen Adressen im Navi eingespeichert waren und das in meiner Wohnung eine Ausführliche Liste liegt was ich wissen musste.

Zeitsprung eine Woche

Ich war gerade vor dem Büro meines neuen Chefs und klopfte. <Herein!> Die Stimme hatte einen vollen, männlichen Ton der bestimmend Klang. Ich machte die Tür auf und ging in das Büro meines Chefs. Ich machte die Tür zu und sah mich um. Erstaunt stellte ich fest das dort schon drei Personen saßen und mich erwartungsvoll anschauten. Ich stellte mich vor. <Hallo, mein Name ist Yukira Tamakechi und ich bin 16 Jahre alt. Ich wurde von der Polizei Station aus Nürnberg hierher versetzt da mein Chef meinte, ich sei dort mit den Training fertig was man während der gesamten Ausbildung macht. Außerdem fand mein Alter Boss Lurie Haupt das ich in Nürnberg nicht richtig eingesetzt werden könnte da meine Fähigkeiten eher hier gefragt sind.> Ich wurde von den drei mir fremden Personen erstaunt angeschaut, schließlich räusperte sich der Mann hinter dem Schreibtisch und sagte. <Es ist schön das sie uns beehren Miss Tamakechi. Mein Name ist Muro Hamazuki () Meine anderen zwei Gäste sind Vanessa und Tiron MacNos. Vanessa ist ihre neue Partnerin und Vorgesetzte und Tiron ist unserer Berater und Ermittler in G Angelegenheiten.> Tiron und Vanessa standen auf und gaben mir die Hand, wobei mir auffiel das Tiron sehr Muskulös und braun gebrannt war und Vanessa eher das Gegenteil, zierlich und blass war. Mir wurde noch erklärt was meine Hauptaufgaben für die nächsten zwei Tage waren und danach gingen wir raus und Vanessa zeigte mit alles. Tiron jedoch ging schon weg, da er noch wichtige interne Angelegenheiten zu bearbeiten hatte. Die beiden

verabschiedeten sich mit einer Umarmung und einen langen Zungenkuss.